*Umgang mit **Cybermobbing** im Kontext **Schule***

Bildungskonferenz: Sasel-Haus, 2.5.2017
(Präsentation **ohne Bilder**)

Cybermobbing ist eine soziale Herausforderung,

keine technische.

Was ist Mobbing?

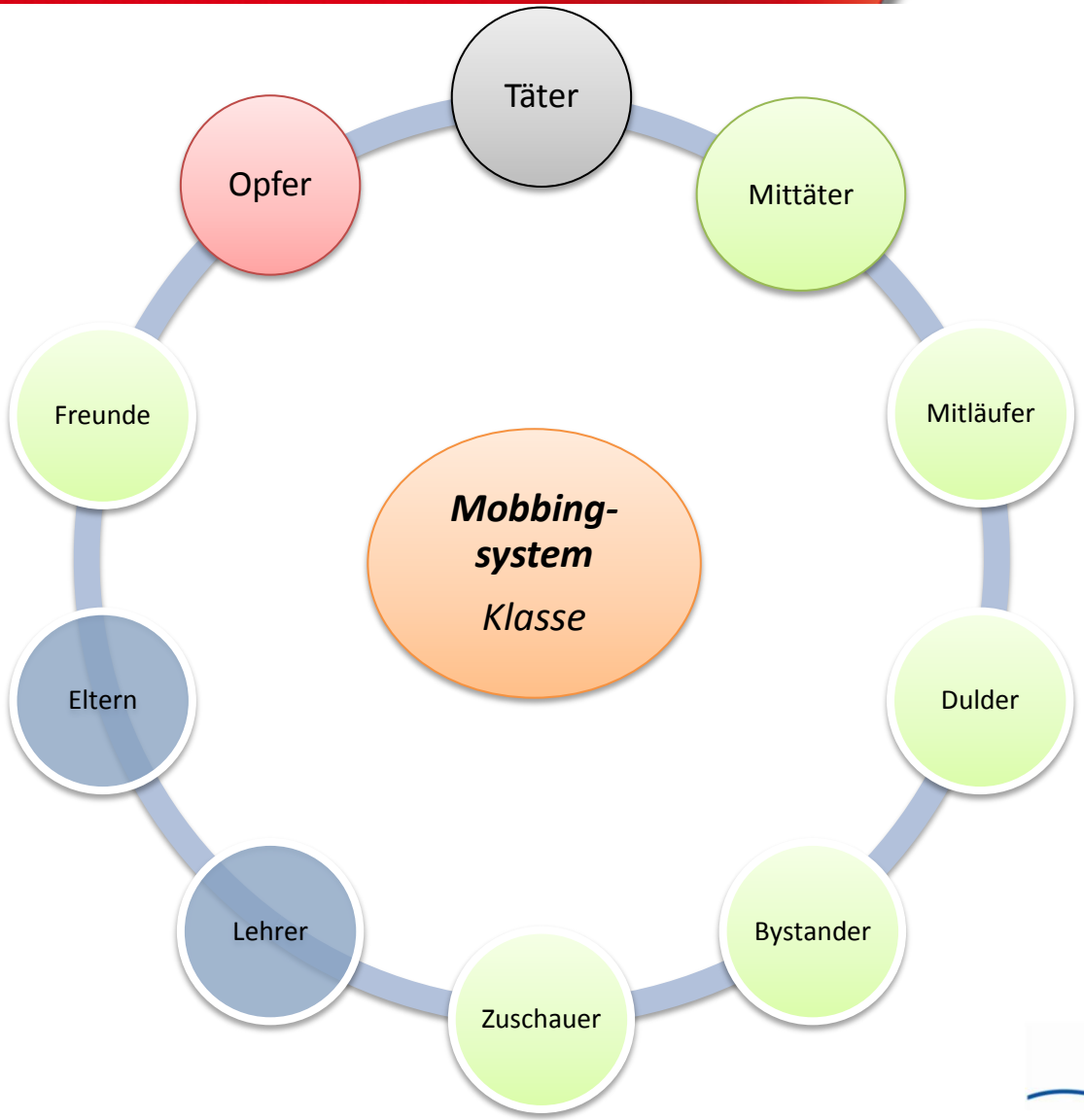
Jemand wird **immer wieder**
von mehreren Kindern
über eine **lange Zeit**
geärgert oder ausgeschlossen,
ohne dass sie oder er
die Angriffe **beenden** kann**.**

Definition aus dem Präventionsprogramm
„Gegen den Strich“ für die Grundschule

Kennzeichen von Mobbing

- Häufigkeit
- Dauer
- Kräfteungleichgewicht
- Lösung für das Opfer nicht möglich

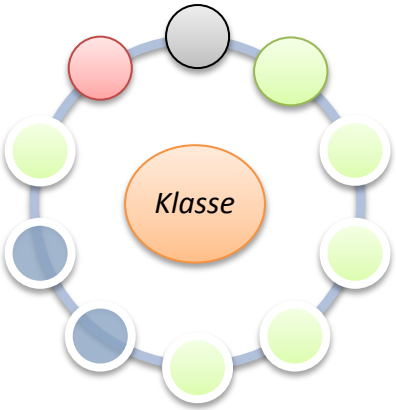
Es gibt beim Mobbing keine Unbeteiligten



Behörde für Schule und Berufsbildung
Beratungsstelle Gewaltprävention

Mobbing *Cybermobbing*

Konflikt *Cyberkonflikt*



Behörde für Schule und Berufsbildung
Beratungsstelle
Gewaltprävention

Mobbing	Konflikt
Verdeckte Aktionen	Offene Aktionen
Permanenter **Machtmissbrauch**	Begrenzter Machtmissbrauch
Gestörte Kommunikation **Kein Lösungsversuch**	Gestörte Interessen Lösungsversuch
Ziel: Ausgrenzung der Person	**Ziel:** Durchsetzung von Interessen
„Gruppenproblem“ (z.B. Schulklasse) *Es gibt keine Unbeteiligten*	Konfliktpartner (z.B. 2 Personen)
Verhindert Entwicklung	**Teil der Entwicklung**
Cybermobbing	**Cyberkonflikt**

Gewalt

„Mobbing ist die häufigste Gewaltform an deutschen Schulen.“ *(Jannan 2010: Das Anti-Mobbing Buch)*

→Körperliche und **Psychische Gewalt**

Verbale Gewalt

Ablehnung

Erniedrigung

…

Cybermobbing

OECD - PISA 2015 Results

Students' Well-Being

Aktuelle Daten zum Thema Bullying.

Bild einfügen

Cybermobbing

Filmclip: „Wehr dich gegen Cybermobbing“

Cybermobbing – Besonderheiten (1)

- Täter: Niedrigere Hemmschwelle

- Ein sicherer Rückzugsraum fehlt

  „Täter in der Hosentasche“

- Anonyme Täter sind möglich

- Inhalte verbreiten sich extrem schnell

  „Das Internet vergisst nichts“

- unüberschaubare Menge an Zuschauern

  → großes Schamgefühl

„Beicht-Seiten bei Instagram“

Filmclip: „Kids read mean tweets“

Besonderheiten (2)

- Permanenter technischer Wandel

  → neue „Tatorte“

- Kürzere Zeiträume

- Einmalige Tat mit unabsehbaren Folgen

  → *Sexting*

Sexting - „Sex-texting“

→ Verbreiten selbstgemachter erotischer Fotos

Neugierde, Anerkennung, Vertrauensbeweis, Körperidentität, Freiwilligkeit…

Hohes Risiko!

Quelle: AKJS, Petze-Institut

- https://www.youtube.com/watch?v=KfEdosshRNE

WhatsApp - Klassenchats

Gespräch auf dem Schulhof

Unterschied

geschriebener Text

„schwarz auf weiß“

WhatsApp-Gruppe: „Klasse 6b“

„öffentlich“

→ **Bezug zur Schule** (auch wenn am Wochenende etwas geschrieben wird)
*Kann **Intervention** erfordern*

„Alle hassen X“
„Y darf nicht in die Gruppe“
Gewaltvideo

← ***Prävention***
Regeln erarbeiten
Umgang miteinander

Behörde für Schule und Berufsbildung
Beratungsstelle Gewaltprävention

Wie kann man sich schützen?

- **Nicht direkt antworten –**
  selber zum „Cybertäter“ werden…
- User **blockieren**
- User **melden**

STOP BLOCK TELL

Vertrauenspersonen hinzuziehen!

→ **Beweismaterial** sammeln:

Screenshots machen, abspeichern, ausdrucken

→ Ansprechpartner benennen!

Wie kann man sich schützen?

„Think before you post!“

„Erst denken, dann klicken!“

- Nicht zu viele **persönliche Daten** preisgeben: Telefonnummer, Adresse, Termine, Passwörter
- Kontakt zu Fremden
- Bilder, Videos
- sehr private Emotionen
- …

Filmclip: „Think before you post“

Prävention auf mehreren Ebenen

Schule

- Kultur des Hinschauens
- Eindeutige Ansprechpartner
- Regeln gegen Mobbing
- Interventionsketten
- Beratungsdienst

Lehrer

- Umgang miteinander thematisieren
- Haltung gegen Mobbing
- Fragebogen zum Klassenklima
- Netiquette thematisieren
- Regeln für Klassengruppenchats
- Unterrichtsmaterial

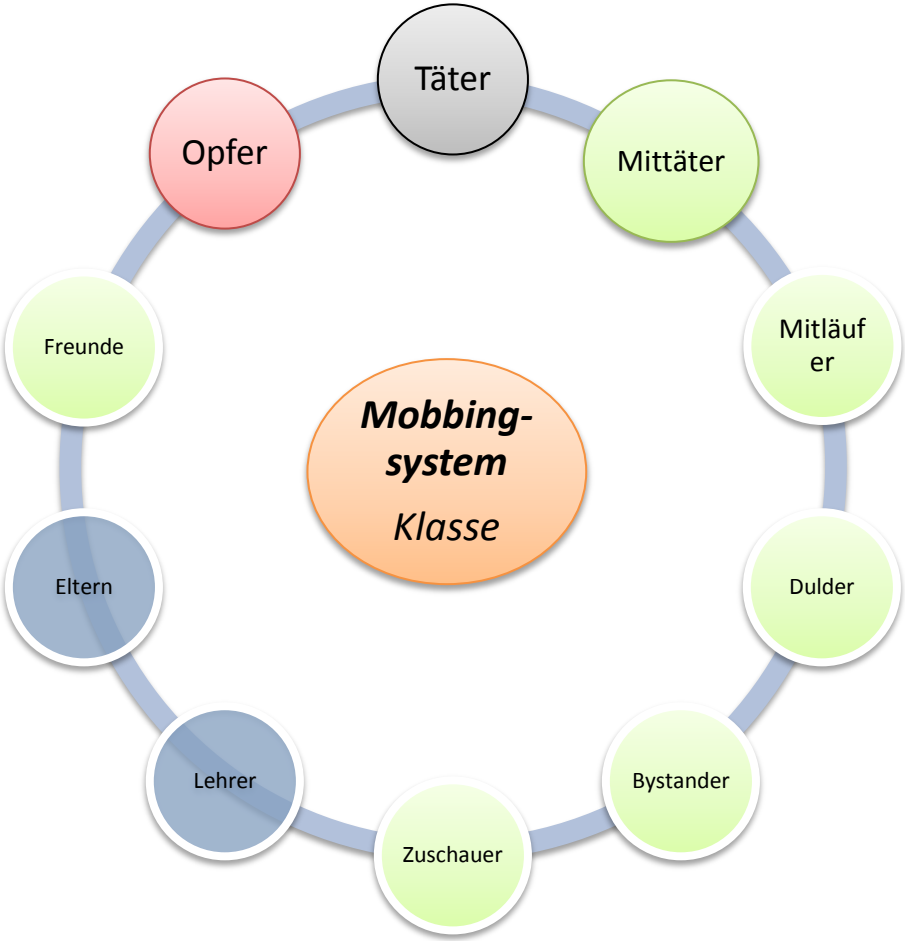
Schüler

- Zivilcourage
- Empathie
- Hilfe holen ist kein Petzen
- Privatsphäre-einstellungen
- Sichere Passwörter
- Think before you post

Eltern

- Klare Nutzungsregeln verabreden
- Begleiten statt verbieten
- Interesse zeigen
- Kontakt zur Schule suchen

Mobbing- Intervention



Wie kann das Mobbingsystem „aufgebrochen“ werden?

Welche Stolpersteine gibt es dabei?

Behörde für Schule und Berufsbildung
Beratungsstelle Gewaltprävention

Unterschiedliche Ansätze bei der Intervention!

Mobbing	Konflikt

→ **Stolpersteine** bei der Mobbing-Intervention

Stolpersteine und Irrtümer

- Mit der gesamten Klasse das Problem diskutieren (Klassenrat)
- Streitschlichter einsetzen
- *„Ein Erwachsener löst die Situation alleine“*
- Bagatellisieren, Schuldzuweisung
- (Täter/Opfer-Gespräch)
- Eltern
- …

Gibt es einen Unterschied bei der Intervention bei Mobbing und Cybermobbing?

NEIN

- Mobbing = **Soziales Problem** und **Prozess** einer **Schulklasse** mit unterschiedlichen Mobbinghandlungen:
  analog und digital

ABER

- Einzeln nachweisbare Taten: z.B.
  *„**Beleidigung** über WhatsApp“*
  → Pädagogische Maßnahme, Ordnungsmaßnahme, Strafanzeige

Beginn einer Handlungskette

Mobbingfall → **Meldung an den Beratungsdienst**

Absprachen zwischen KL, BD und SL

→**Aufgabenverteilung**: Fallmanagement
→Einigung auf Vorgehensweise

No Blame Approach

Normverdeutlichende und **begleitende** Intervention

Prinzipien des ***No Blame Approach***

- Interventionsansatz zum Stopp von Mobbing
- No Blame = „keine Schuld“
- Ohne Bestrafung
- Lösungsorientierung statt Problemfokussierung
- Ohne nachzufragen, was war – zukunftsorientiert
- Ressourcen und Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen nutzen
- **Unterstützungsgruppe** (mit Tätern)

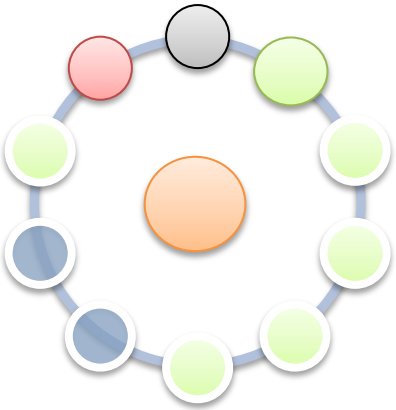
→ *Umsetzung: Fortgebildete Kollegen aus Schule oder ReBBZ*

Behörde für Schule und Berufsbildung
Beratungsstelle Gewaltprävention

Normenverdeutlichende und begleitende Intervention

- normverdeutlichend / **konfrontativ**

- über einen längeren Zeitraum **begleitend**
- an verschiedenen Stellen des **Mobbingsystems** ansetzend



Aufgabenverteilung

Absprachen zwischen KL, BD und SL *„breit aufstellen“*
→**Aufgabenverteilung**: Fallmanagement
→Einigung auf Vorgehensweise

Beispiel:

- **Beratungsdienst**: Begleitung des Opfers
- **KL**: Direkt betroffene Eltern und Fachkollegen informieren Dokumentation
- **KL + SL**: Einzelgespräche mit Tätern
- **BD**: Unterstützungsgruppe
- **KL + BD**: Nachsorge auf Klassenebene

Weitere Beratung

Unterstützung und **Beratung** bei der Mobbingintervention:

Beratungsdienst der Schule

ReBBZ

Beratungsstelle Gewaltprävention

✉ *Kaj.Buchhofer@bsb.hamburg.de*